



WHO-Chef Tedros werden Völkermord und Vertuschung von Epidemien vorgeworfen

16. Februar 2021 | Politik



Foto: Alexandros Michailidis / Shutterstock.com

von *Stephan Witte*

Verschiedene Medien(1) berichteten davon, dass der WHO-Generalsekretär Dr. Tedros Adhanom Ghebreyesus vor dem Internationalen Strafgerichtshof in Den Haag des Genozids in Äthiopien angeklagt worden sei. Die Klage wurde von dem amerikanischen Wirtschaftswissenschaftler David Steinmann erhoben, der 2019 für den Friedensnobelpreis



HIER GEHT'S ZUM E-BOOK!

BLOG VIA E-MAIL ABONNIEREN

Gib deine E-Mail-Adresse an, um diesen Blog zu abonnieren und Benachrichtigungen über neue Beiträge via E-Mail zu erhalten.

E-MAIL-AD

ABONNIEREN

AKTUELL UND LESENSWERT



Plante n die USA das Ende Europas?
Politik



vorgeschlagen wurde. Tedros sei einer der drei maßgeblichen Entscheidungsträger in Äthiopien gewesen, der während seiner Amtszeit in den Jahre 2005 bis 2012 die die Tötung, Inhaftierung und Folterung von Amhara, Konso, Oromo und Somali-Stämmen, mit der Absicht der ethnischen Säuberung, während der besagten Periode leiteten. Oppositionelle seiner Maßnahmen habe man durch vorsätzliche Verhaftungen sowie Untersuchungshaft einzuschüchtern versucht. Auch einen Bericht der US-Regierung über die Lage im Lande aus dem Jahre 2016 wurde von Steinmann als Beleg für seine Vorwürfe ins Feld geführt(2).

Hat China dem WHO-Generalsekretär zur Macht verholfen?

Tedros wuchs in Tigray, einer Verwaltungsregion Äthiopiens, auf, promovierte dann an der britischen Universität Nottingham in „Community Health“ und wurde 2017 als erster Afrikaner in dieser Funktion zum Generalsekretär der WHO gewählt(3). Dabei gibt es Gerüchte, dass er von China unterstützt wurde, Generalsekretär der WHO zu werden(4). Zuvor war er von 2005 bis 2012 Gesundheitsminister in Äthiopien, von 2013 bis 2015 leitete er die dortigen Sicherheitskräfte und war dort anschließend bis 2016 Außenminister in Äthiopien. In seinem Heimatland sei ihm eine grundlegende Reform des Gesundheitswesens gelungen(5).

Tedros als Unterstützer einer terroristisch-kommunistischen Rebellengruppe?

OPindia zufolge habe zuvor der Oberbefehlshaber der äthiopischen Armee, Berhanu Jula, Tedros



Das große Sterben
Gesellschaft



1 Liter Benzin für 18 Euro?
Gesellschaft



mRNA – das „Experiment“ mit Todesfolge
Wissenschaft



Die gewollte Krise
Gesellschaft



Intelligenter Wahnsinn
Gesellschaft



Nazi Faser will Kritik verbieten
Gesellschaft



beschuldigt, die Rebellengruppe „Tigray People’s Liberation Front“ (TPLF) sowohl militärisch als auch politisch unterstützt zu haben, während er gleichzeitig im Ausland kriegerische Handlungen verurteilt habe. Tatsächlich habe er jedoch dafür gearbeitet, der TPLF den Zugang zu Waffen zu ermöglichen(6).

Bereits im Mai 2020 wurde über die dunkle Seite des WHO-Chefs berichtet. Dabei wird die TPLF als von Tedros geführte, gewalttätige Organisation mit kommunistischer Agenda beschrieben, die von der US-Regierung in den 1990er Jahren als terroristische Vereinigung eingestuft worden sei(7). Tedros sei einer äthiopischen Zeitung zufolge eines der drei führenden Mitglieder der TPLF gewesen. Tucker Carlson habe darauf verwiesen, dass Tedros seinen Job nur mittels chinesischer Unterstützung erhalten habe, nachdem er zuvor Choleraausbrüche in Ägypten vertuscht habe. Diese Anschuldigungen habe Tedros damals zurückgewiesen, dennoch sei sehr auffällig in wie vielen Punkten das chinesische Einparteiens- und Sozialpunktesystem in Äthiopien als Blaupause genommen worden sei (8, 9).

Auch die „Deutsche Ärztezeitung“ erhebt in einem Beitrag aus dem Jahre 2017 schwere Vorwürfe gegen Tedros:

„Kritiker monieren, dass er als Gesundheitsminister Cholera-Ausbrüche verschleiert habe, indem er in den Meldungen an die WHO nur von Durchfallerkrankungen sprach. Human Rights Watch wirft Tedros vor, als Mitglied der Regierung für die Vertreibung Tausender Menschen und die Ermordung Hunderter Oppositioneller verantwortlich gewesen zu sein.“(10)



„Inszenierungen als Methode der Politik des Westens“

Politik



ID 2020 – die totale Überwachung

Gesellschaft



Europa scheitert mit deutscher Hilfe

Politik



Das Bauernopfer

Gesellschaft



Die Totalisierung des Westens

Gesellschaft



Wir sind der Staat!

Bücher



Carlos Garcia erwähnt in seinem Beitrag aus dem April 2020, dass Tedros im Ruf stand, auch noch weitere Epidemien vertuscht zu haben, also er noch in Äthiopien an der Macht war (11).

Es verwundert nicht, dass der gelernte Biologe mit Master in Immunologie auch die neu gegen ihn erhobenen schweren Vorwürfe bestreitet¹². Gleichwohl ist er auch aus anderen Gründen in der Kritik. So wurde ihm wiederholt im Rahmen der Corona-Krise vorgeworfen, vorrangig chinesische Interessen zu vertreten⁽¹³⁾, und den ersten Corona-Ausbruch in China verharmlost oder keine Grenzkontrollen gefordert zu haben, nachdem die Pandemie von Wuhan ihren Zug durch die Welt angetreten hatte⁽¹⁴⁾. Auch hier wies Tedros die an ihn gerichtete Kritik immer wieder zurück⁽¹⁵⁾.

Zahlreiche bemerkenswerte Auftritte von Tedros

In seiner Grundsatzrede vor der WHO benannte er vier Felder, auf die sich die NGO besonders konzentrieren wollte:

„Verbesserung der Gesundheit von Frauen, Kindern und Jugendlichen; Beendigung der Epidemien von HIV, Tuberkulose, Malaria und Hepatitis; Prävention vorzeitiger Todesfälle aufgrund nichtübertragbarer Krankheiten, einschließlich psychischer Erkrankungen; und Schutz vor den gesundheitlichen Folgen des Klimawandels und der Umweltbelastung.“ (16)

In seiner Rede auf der CDU/CSU-Veranstaltung „Globale Gesundheit stärken – UN-Nachhaltigkeitsziel umsetzen“ vom 08.05.2019, bei der Tedros zusammen mit der Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel, dem Bankkaufmann Jens Spahn, Prof. Dr. Christian



Der Weckruf

Wirtschaft



Das Neue Normal der BRD

Corona, Politik



Drosten von der Charité Berlin, Joe Cerell, dem Geschäftsführenden Direktor der Bill & Melinda Gates Foundation sowie Prof. Jeremy Farrar, dem Direktor des Wellcome Trust, als Redner auftrat, sprach er der Bundesrepublik Deutschland immer wieder eine globale Führungsrolle zu. Er dankte Deutschland als einem der größten Unterstützer und Finanzierungspartner der WHO, des Global Fund und der Impfallianz GAVI(17). Globale Gesundheit wird von ihm als ein Markenzeichen der Deutschen Bundesregierung angesehen. Deutschlands Idee sei es gewesen, globale Gesundheit auf die Agenda der G20 zu setzen. Deutschland, Norwegen und Ghanas sei eines der Länder gewesen, dass die WHO darum gebeten habe, dass die WHO eine Führungsrolle bei der die Erstellung eines globalen Aktionsplans für Gesundheit und Wohlergehen zu übernehmen(18).

Im August 2020 führte eine andere Rede von Tedros für Aufmerksamkeit, in der er davor warnte, dass die Menschen auch weiterhin mit Abstandhalten, Maskenpflicht und anderen Maßnahmen rechnen müssten, selbst, wenn es gelingen sollte, einen Impfstoff zu entwickeln. Ein solcher reiche in keinem Fall dazu aus, die Pandemie unter Kontrolle zu bringen. Eine Rückkehr zur alten Normalität sei in keinem Fall möglich(19).

[1] Unter anderem „The Times“

(siehe <https://www.thetimes.co.uk/article/who-chief-tedros-adhanom-ghebreyesus-may-face-genocide-charges-2fbfz7sff>. Letzter Aufruf am 12.09.2020 um 17:53 Uhr), „Mail Online“

(siehe <https://www.dailymail.co.uk/news/article-9052247/WHO-chief-Tedros-Ghebreyesus-accused-aiding-genocide-Ethiopia-nobel-peace-prize-nominee.html>. Letzter Aufruf am 16.12.2020



um 17:54 Uhr) sowie „Opindia“
(siehe <https://www.opindia.com/2020/12/who-chief-tedros-adhanom-coronavirus-coverup-genocide-ethiopia-nobel/>. Letzter Aufruf am 16.12.2020 um 17:56 Uhr)

[2] Siehe <https://www.opindia.com/2020/12/who-chief-tedros-adhanom-coronavirus-coverup-genocide-ethiopia-nobel/>. Letzter Aufruf am 16.12.2020 um 17:56 Uhr)

[3] Siehe unter anderem Zylka-Menhorn, Vera
“Tedros Adhanom Ghebreyesus: WHO-
Generalsekretär nach Kampfabstimmung” In:
“Deutsches Ärzteblatt” Heft 22–23 vom
05.06.2017, A 1133
(siehe <https://www.aerzteblatt.de/archiv/189243/Tedros-Adhanom-Ghebreyesus-WHO-Generalsekretar-nach-Kampfabstimmung>. Letzter Aufruf am 16.12.2020 um 18:15 Uhr)

[4] Siehe auch Garcia, Carlos “WHO director was a leader of a political group designated as a terrorist organization by US officials” in “The Blaze” vom 22.04.2020 (Download unter https://www.theblaze.com/news/dr-tedros-has-terror-ties-in-ethiopia?utm_content=buffer7b6a6&utm_medium=referral&utm_source=twitter&utm_campaign=tw-theblaze. Zuletzt aufgerufen am 16.12.2020 um 19:19 Uhr)

[5] Unter anderem „The Times“
(siehe <https://www.thetimes.co.uk/article/who-chief-tedros-adhanom-ghebreyesus-may-face-genocide-charges-2fbfz7sff>. Letzter Aufruf am 12.09.2020 um 17:53 Uhr), „Mail Online“
(siehe <https://www.dailymail.co.uk/news/article-9052247/WHO-chief-Tedros-Ghebreyesus-accused-aiding-genocide-Ethiopia-nobel-peace-prize-nominee.html>. Letzter Aufruf am 16.12.2020



um 17:54 Uhr), „Opindia“

(siehe <https://www.opindia.com/2020/12/who-chief-tedros-adhanom-coronavirus-coverup-genocide-ethiopia-nobel/>. Letzter Aufruf am 16.12.2020 um 17:56 Uhr) sowie Zylka-Menhorn, Vera “Tedros Adhanom Ghebreyesus: WHO-Generalsekretär nach Kampfabstimmung” In: “Deutsches Ärzteblatt” Heft 22–23 vom 05.06.2017, A 1133

[6] Siehe <https://www.opindia.com/2020/12/who-chief-tedros-adhanom-coronavirus-coverup-genocide-ethiopia-nobel/>. Letzter Aufruf am 16.12.2020 um 17:56 Uhr)

[7] Siehe auch Garcia, Carlos “WHO director was a leader of a political group designated as a terrorist organization by US officials” in “The Blaze” vom 22.04.2020 (Download unter https://www.theblaze.com/news/dr-tedros-has-terror-ties-in-ethiopia?utm_content=buffer7b6a6&utm_medium=referral&utm_source=twitter&utm_campaign=tw-theblaze. Zuletzt aufgerufen am 16.12.2020 um 19:19 Uhr)

[8] Watson, Paul Joseph: “WHO Director Was Top Member of Violent Ethiopian Communist Party” in *summit.news* vom 03.04.2020. Download unter <https://summit.news/2020/04/03/who-director-was-top-member-of-violent-ethiopian-communist-party/> (zuletzt aufgerufen am 16.12.2020 um 19:08 Uhr)

[9] Die dunkle Seite des WHO Chefs“ vom 29.05.2020 (siehe <https://www.youtube.com/watch?v=PLdNCa909cQ>)

[10] Siehe unter anderem Zylka-Menhorn, Vera “Tedros Adhanom Ghebreyesus: WHO-



Generalsekretär nach Kampfabstimmung” In:
“Deutsches Ärzteblatt” Heft 22–23 vom
05.06.2017, A 1133
(siehe <https://www.aerzteblatt.de/archiv/189243/Tedros-Adhanom-Ghebreyesus-WHO-Generalsekretar-nach-Kampfabstimmung>. Letzter Aufruf am 16.12.2020 um 18:15 Uhr)

[11] Siehe auch Garcia, Carlos “WHO director was a leader of a political group designated as a terrorist organization by US officials” in “The Blaze” vom 22.04.2020 (Download unter https://www.theblaze.com/news/dr-tedros-has-terror-ties-in-ethiopia?utm_content=buffer7b6a6&utm_medium=referral&utm_source=twitter&utm_campaign=tw-theblaze. Zuletzt aufgerufen am 16.12.2020 um 19:19 Uhr)

[12] Unter anderem „The Times“ (siehe <https://www.thetimes.co.uk/article/who-chief-tedros-adhanom-ghebreyesus-may-face-genocide-charges-2fbfz7sff>. Letzter Aufruf am 12.09.2020 um 17:53 Uhr), „Mail Online“ (siehe <https://www.dailymail.co.uk/news/article-9052247/WHO-chief-Tedros-Ghebreyesus-accused-aiding-genocide-Ethiopia-nobel-peace-prize-nominee.html>. Letzter Aufruf am 16.12.2020 um 17:54 Uhr) sowie „Opindia“ (siehe <https://www.opindia.com/2020/12/who-chief-tedros-adhanom-coronavirus-coverup-genocide-ethiopia-nobel/>. Letzter Aufruf am 16.12.2020 um 17:56 Uhr)

[13] Siehe <https://www.opindia.com/2020/12/who-chief-tedros-adhanom-coronavirus-coverup-genocide-ethiopia-nobel/>. Letzter Aufruf am 16.12.2020 um 17:56 Uhr)

[14] Siehe unter anderem Die dunkle Seite des WHO Chefs“ vom 29.05.2020



(siehe <https://www.youtube.com/watch?v=PLdNCa909cQ>)

[15] So zum Beispiel "WHO-Chef wehrt sich gegen Corona-Kritik" bei "dw.com" vom 18.05.2020 (Download unter <https://www.dw.com/de/who-chef-wehrt-sich-gegen-corona-kritik/a-53486912>. Zuletzt aufgerufen am 16.12.2020 um 19:28 Uhr)

[16] „Grundsatzrede.Dr. Tedros Adhanom Ghebreyesus, Generaldirektor, WHO“ vom 12.09.2017 in Budapest.

Siehe <https://www.euro.who.int/de/about-us/governance/regional-committee-for-europe/past-sessions/67th-session/speeches-and-presentations/address-by-dr-tedros-adhanom-ghebreyesus,-who-director-general-at-the-67th-session-of-the-who-regional-committee-for-europe> (letzter Aufruf am 16.12.2020 um 17:51 Uhr)

[17] Tedros hatte bereits 2009 engen Kontakt zur Impfallianz GAV "With USG support, the Global Fund Board approved \$2.38 billion of new grants to fight AIDS, TB, and malaria; took steps to enhance the engagement of implementing countries in Global Fund governance; approved changes in the Global Fund grant architecture designed to simplify the grant architecture and encourage a more holistic, program-based approach at the country level; and agreed to explore the possibility of a joint funding platform for health systems strengthening (HSS) with the Global Alliance for Vaccines and Immunizations (GAVI) and the World Bank." I. Siehe https://wikileaks.org/plusd/cables/09ADDISA_BABA2926_a.html.

[18] <https://www.cducsu.de/veranstaltungen/globale-gesundheit-st-rken-un-nachhaltigkeitsziel-umsetzen/referenten> (min. 56 bis 58)



[19] „WHO: Abstandsregeln und Maskenpflicht auch mit Impfstoff weiter nötig“
unter <https://telegra.ph/WHO-Abstandsregeln-und-Maskenpflicht-auch-mit-Impfstoff-weiter-n%C3%B6tig-08-23> (letzter Aufruf vom 16.12.2020 um 18:47 Uhr) vom 23.08.2020

Der Autor Stephan Witte ist Herausgeber des Online-Mediums critical-news.de.

Der Beitrag erschien zuerst bei www.critical-news.de und ist hier anrufbar.

TEILEN:    

< VORHERIGER

NÄCHSTER >

Offener Brief von Otto Brian
an Ministerpräsident
Winfried Kretschmann

Die ewige Krise – Bezos,
Gates und ihre Macht über die
Medien

Hinterlasse eine Antwort

Deine E-Mail-Adresse wird nicht veröffentlicht. Erforderliche Felder sind mit * markiert.

KOMMENTAR

NAME *

E-MAIL *

WEBSITE



//

Meinen Namen, E-Mail und Website in diesem Browser speichern, bis ich wieder kommentiere.

Benachrichtige mich über nachfolgende Kommentare via E-Mail.

Benachrichtige mich über neue Beiträge via E-Mail.

KOMMENTAR POSTEN

Diese Website verwendet Akismet, um Spam zu reduzieren.

Erfahre mehr darüber, wie deine Kommentardaten verarbeitet werden.

[Datenverwendung](#) [Redaktion](#)

